



Stadtrat

Rathaus, Marktgasse 58, CH-9500 Wil 2
E-Mail stadtrat@stadtwil.ch
Telefon 071 913 53 53, Telefax 071 913 53 54

Wil, 29. April 2009

Bericht und Antrag an das Stadtparlament

Legislaturplanung 2009 - 2012

1. Ausgangslage

Am 1. Januar 2009 hat die Amtsdauer 2009 – 2012 begonnen. Der Stadtrat hat anlässlich einer zweitägigen Klausurtagung sowie an den Sitzungen vom 18. März und 29. April 2009 als Kollegialbehörde seine übergeordneten Ziele und Schwerpunktthemen für diese Amtsdauer festgelegt. Basis für die Festlegung dieser Ziele bildeten eine umfassende Leistungsbilanz über die vergangenen vier Jahre, das Stadtentwicklungskonzept, die Finanzplanung 2009 – 2013 sowie weitere wichtige Konzepte der Stadt Wil.

Die Legislaturplanung, die Finanzplanung und das Stadtentwicklungskonzept bilden zusammen die auf lange Sicht ausgerichteten, strategischen Führungsinstrumente der Stadt Wil. Dementsprechend müssen die Legislaturziele für die Amtsdauer 2009 – 2012 inhaltlich auf das Stadtentwicklungskonzept und finanziell auf den Finanzplan und seine finanzpolitischen Ziele abgestimmt werden. Dies ist geschehen. Besonders hervorzuheben ist in diesem Zusammenhang, dass dieses parallele Erarbeiten und Abstimmen von Legislaturzielen und Finanzplanung erstmals erfolgte.

Die Legislaturplanung stellt gegenüber Stadtparlament und Bürgerschaft eine politische Absichtserklärung dar. Sie nennt die Schwerpunktthemen und zeigt auf, wie sich die Stadt entwickeln soll. Sie gibt die Marschrichtung der stadträtlichen Politik bekannt, ohne indes zum Korsett zu werden. Der Stadtrat ist gewillt, auf unvorhergesehene Ereignisse schnell und flexibel zu reagieren. Im Sinne eines jährlichen Controllings wird überprüft, inwieweit die Ziele erreicht worden sind. Das Stadtparlament wird jeweils im Rahmen des Geschäftsberichts über den Stand der Umsetzung orientiert.

2. Leitgedanken

Wil ist ein lebendiges Miteinander aus über 17'600 teils höchst unterschiedlichen Individuen, die sich in diese Gemeinschaft einbringen. Ausgangspunkt der Legislaturziele für die Amtsdauer 2009 – 2012 soll daher „Wil – gemeinsam leben“ sein. Ausgehend von diesem Motto sind sechs Lebensbereiche definiert worden, nämlich gestalten, erleben, begegnen, fördern, lernen und wirtschaften. Diese Lebensbereiche wurden zu drei Leitgedanken zusammengefasst unter Betonung des (Mit)einander. Es sind dies:



Seite 2

- miteinander gestalten und erleben
- einander begegnen und fördern
- miteinander lernen und wirtschaften

Basis der drei Leitgedanken ist der Umstand, dass es oft verschiedene Beteiligte und Partner braucht, um Ziele zu erreichen – seien es stadtinterne Ziele oder Aufgaben, welche über die Stadtgrenzen hinausgehen. In der Amtsdauer 2009 – 2012 sollen zudem Grossprojekte umgesetzt werden, die eben diesen Verbund mit Partnern bedingen. Dazu gehören die Vereinigung mit Bronschhofen, die Realisierung des Sportparks Bergholz mit seiner regionalen Ausstrahlung sowie die Umsetzung des Stadtentwicklungskonzepts. Alle drei enthalten den Gemeinschaftsgedanken und die Vernetzung. Dazu kommt, dass auch andere Ziele das gemeinschaftliche Element betonen. Stichworte sind: Zentrum bezüglich Verkehr entlasten, Standort Betriebsgebäude des Sicherheitsverbunds der Region Wil klären, Regionalstadtkonferenz initiieren und etablieren, Integrationsarbeit fortführen sowie Stadtbibliothek als Regionalbibliothek positionieren.

Unter dem Dach der drei Leitgedanken hat der Stadtrat insgesamt 50 Ziele formuliert. Zu den einzelnen Zielen wird auf die beiliegende Broschüre verwiesen. Darin enthalten sind zudem die Überlegungen des Stadtrates zu den drei Leitgedanken sowie zu den sechs Lebensbereichen.

3. Information

Um in der Bevölkerung die Legislaturziele des Stadtrates bekannt zu machen, das Interesse an den einzelnen Projekten zu wecken sowie Mitdenken und Mitgestalten zu fördern, wird die Legislaturplanung in einer Broschüre sowie in einem kurz gehaltenen Faltblatt in Wort und Bild zusammengefasst und bis Ende Juni 2009 in alle Haushaltungen verteilt. Das Erscheinungsbild hebt sich bewusst von demjenigen der vergangenen vier Jahre ab und ist Basis für die städtischen Drucksachen in den kommenden vier Jahren. Dafür wurde ein Gestaltungswettbewerb durchgeführt.

4. Zuständigkeit

Nach Art. 59 des Geschäftsreglements des Stadtparlaments berät das Stadtparlament den Bericht des Stadtrates über die Legislaturplanung im ersten Halbjahr der Amtsdauer. Es werden eine allgemeine Diskussion und eine Detailberatung geführt. Änderungen des Berichts und Rückweisung sind nicht zulässig. Nach der allgemeinen Diskussion und der Detailberatung stellt die Präsidentin resp. der Präsident Kenntnisnahme fest.

5. Antrag

Herr Präsident
Sehr geehrte Damen und Herren

Der Stadtrat unterbreitet Ihnen folgenden Antrag:

Von der Legislaturplanung 2009 – 2012 sei Kenntnis zu nehmen.



Seite 3

Stadt Wil

Dr. iur. Bruno Gähwiler
Stadtpräsident

Christoph Sigrist
Stadtschreiber

Legislaturplanung 2009 - 2012